

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 12.

Dresden, am 13. Januar

1902.

Zwölfte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 13. Januar 1902, Mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen und Beurlaubung. — Registrandenvortrag Nr. 216—245. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des Lehrers Stoß in Unterlosa um Anrechnung früher im Volks- und Privatschuldienst verbrachter Dienstjahre bei Gewährung von Alterszulagen betr. (Drucksache Nr. 24.) — Anzeige der vierten Deputation über zwei für unzulässig erklärte Petitionen. (Drucksachen Nr. 25 und 26.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. von Seydewitz und von Wagdorf, sowie der Herr Regierungskommissar Geh. Regierungsrath Kreschmar.

Anwesend 41 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Geh. Kommerzienrath Raumann wegen auswärtiger Geschäfte, Herr Dr. Friederici und Herr Graf Schönburg wegen anderweiter Behinderung. Um Urlaub hat ersucht Herr Kammerherr Dr. von Frege. Bewilligt.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär Thiele.

(Nr. 216.) Beschwerde der Christiane Karoline verw. Zimmer geb. Zehl in Freiberg, eine Nachlasssache betr.

R. I. (1. Abonnement.)

(Nr. 217.) Petition des Gasthofsbesizers Max Richter in Schmiedefeld um Befreiung von einer auf seinem Grundstücke haftenden Stiftungsgelderhypothek.

(Nr. 218.) Protokollextrakt der Zweiten Kammer, betr. Schlußberathung über die Petition des vormaligen Bezirkskavillers Adolf Günzel in Freiberg um Vermittlung einer Pension.

(Nr. 219.) Desgleichen, betr. Schlußberathung über die Petition des pensionirten Chauffeewärters Damm in Dresden um Erhöhung seiner Pension.

Präsident: Sämmtliche Nummern kommen an die vierte Deputation.

(Nr. 220.) Die Zweite Kammer übersendet 55 Druckexemplare einer Petition der Gemeinden Lauba und Lawalde, den Ausbau der Eisenbahnlinie Großpostwitz-Lunnewalde bis Löbau betr.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 221.) Desgleichen einer Petition des Gemeinderathes zu Mügeln, Bez. Dresden, um Errichtung eines Amtsgerichts in Mügeln.

(Nr. 222.) Desgleichen einer Petition des Gemeinderathes zu Mügeln, Bez. Dresden, um Errichtung einer Apotheke in Mügeln bei Pirna.

Präsident: Beide Nummern sind zu vertheilen.

(Nr. 223.) Petition des Strumpfwirkers August Friedrich Meier in Niederzönitz, eine Prozeßsache betr.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 224.) Petition des Landwirths Clemens Eifrig in Falkenhain bei Mittweida und Genossen um Erbauung einer Eisenbahn von Flöha über Frankenberg nach Kriebethal.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 225.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des Postassistenten Emil Fröhlich in Dresden, die Ergänzung des § 15 des Einkommensteuergesetzes betr.

(Nr. 226.) Desgleichen, die Petition des Verbandes reisender Kaufleute Deutschlands in Leipzig um Befreiung von der Einkommensteuer betr.